

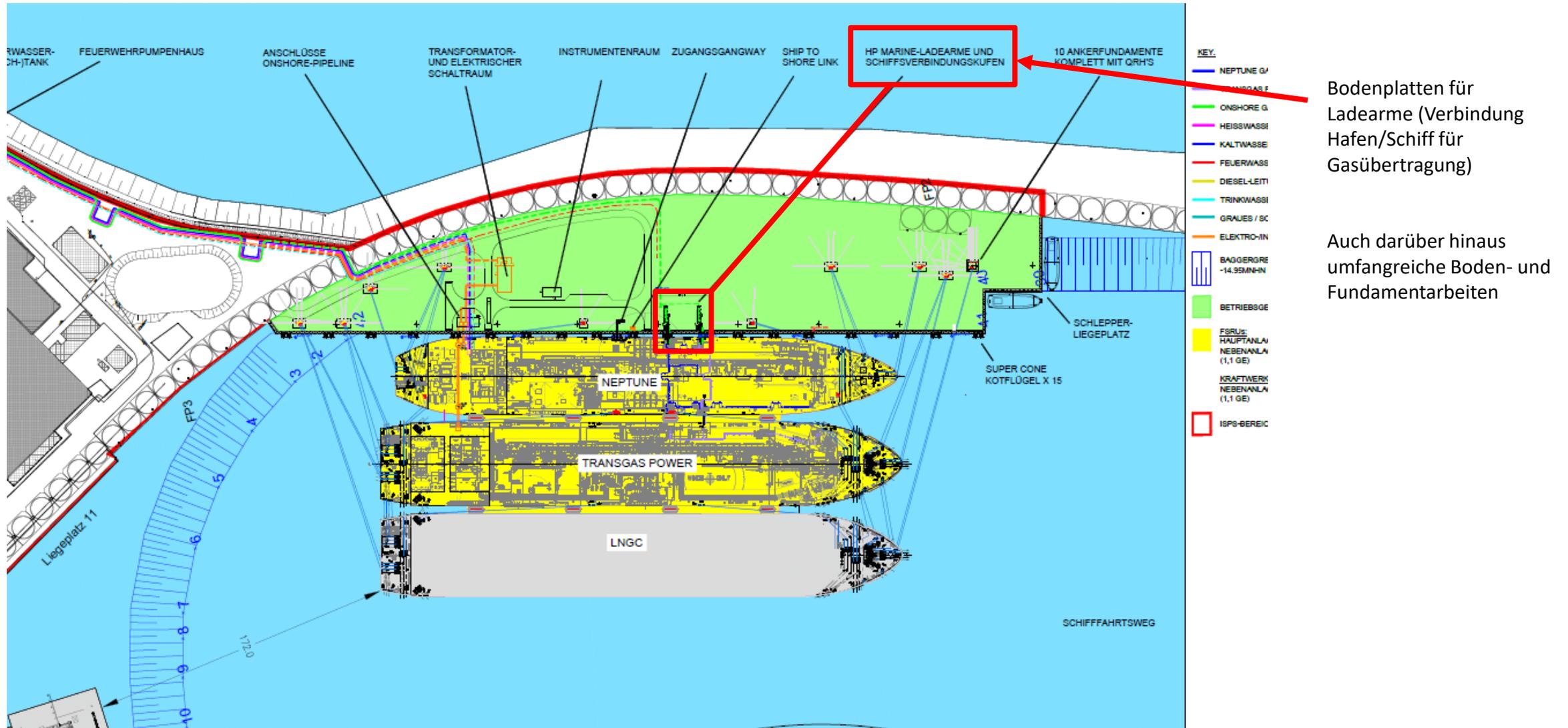


Auswertung Drohnenbilder: LNG-Baustelle Hafen Mukran

20.12.2023



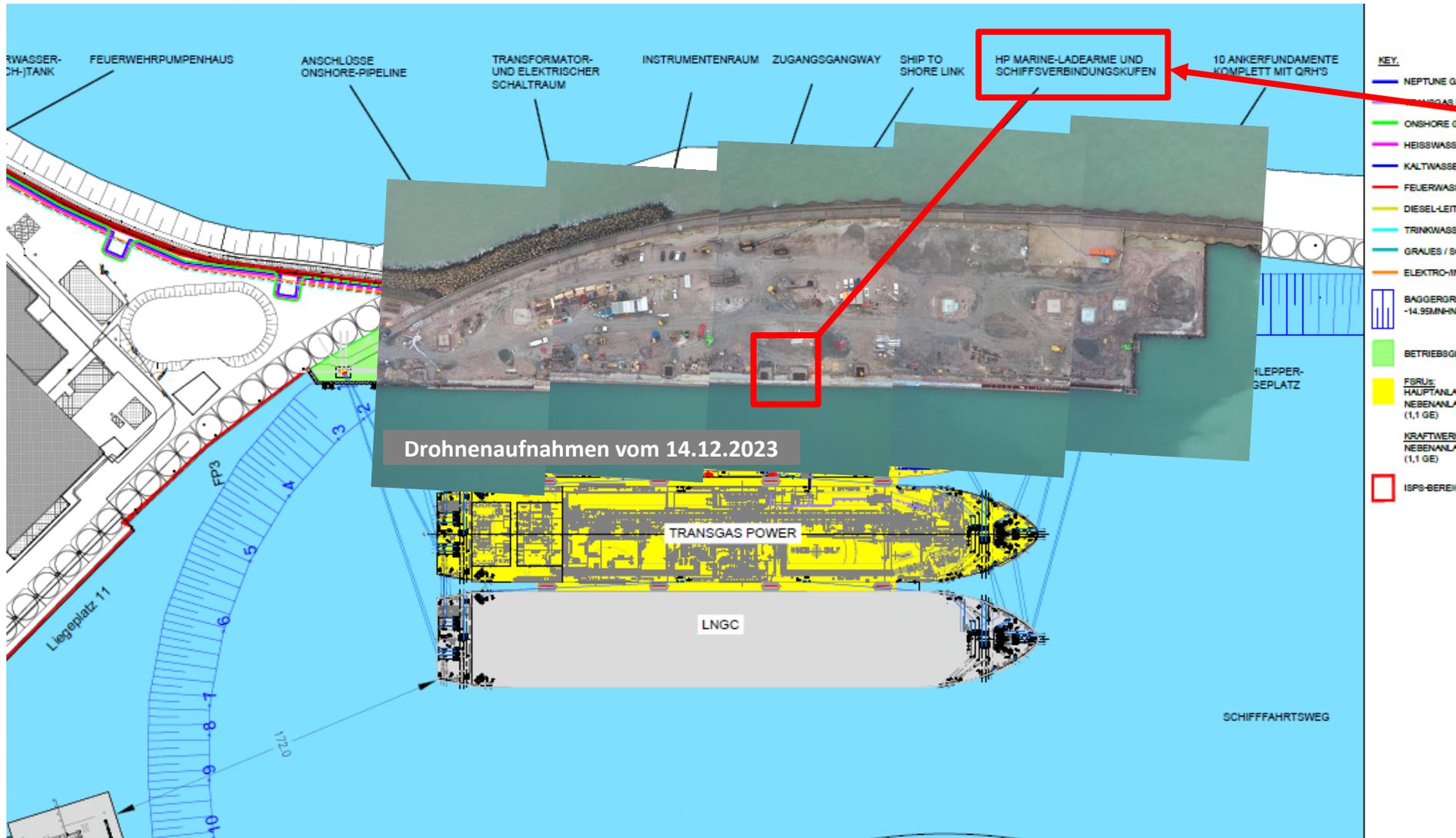
Lageplan Hafen Mukran aus Antragsunterlagen Deutsche Regas



Quelle: Antragsunterlagen Deutsche Regas, 2.4 Werkslage und Gebäudeplan, Seite 72 (auch Anlagen- und Verfahrensbeschreibung S. 320)



Lageplan Hafen Mukran aus Antragsunterlagen Deutsche Regas

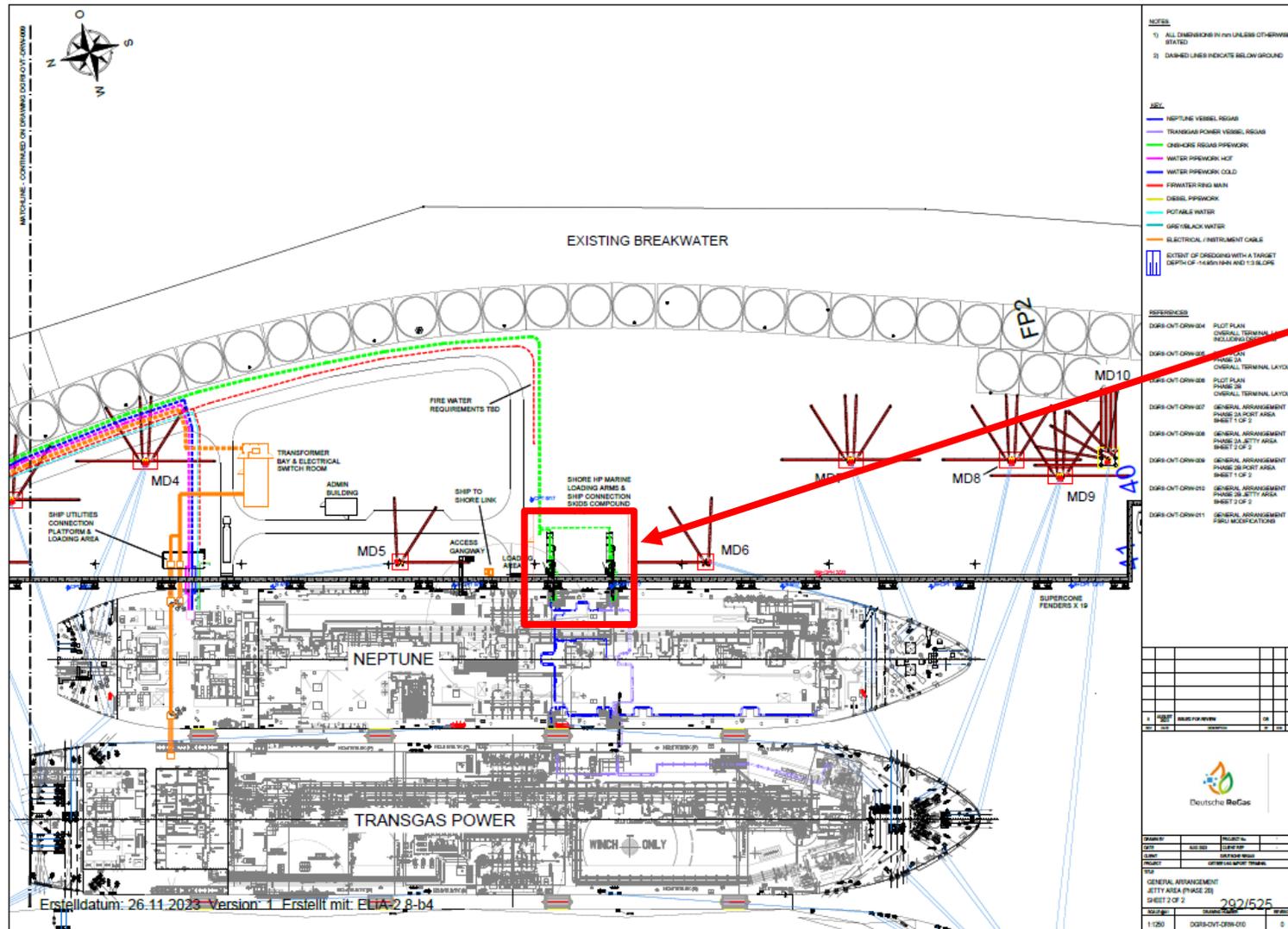


Bodenplatten für Ladearme (Verbindung Hafen/Schiff für Gasübertragung)

Auch darüber hinaus umfangreiche Boden- und Fundamentarbeiten



Plan der Schnittstellen aus Antragsunterlagen Deutsche Regas

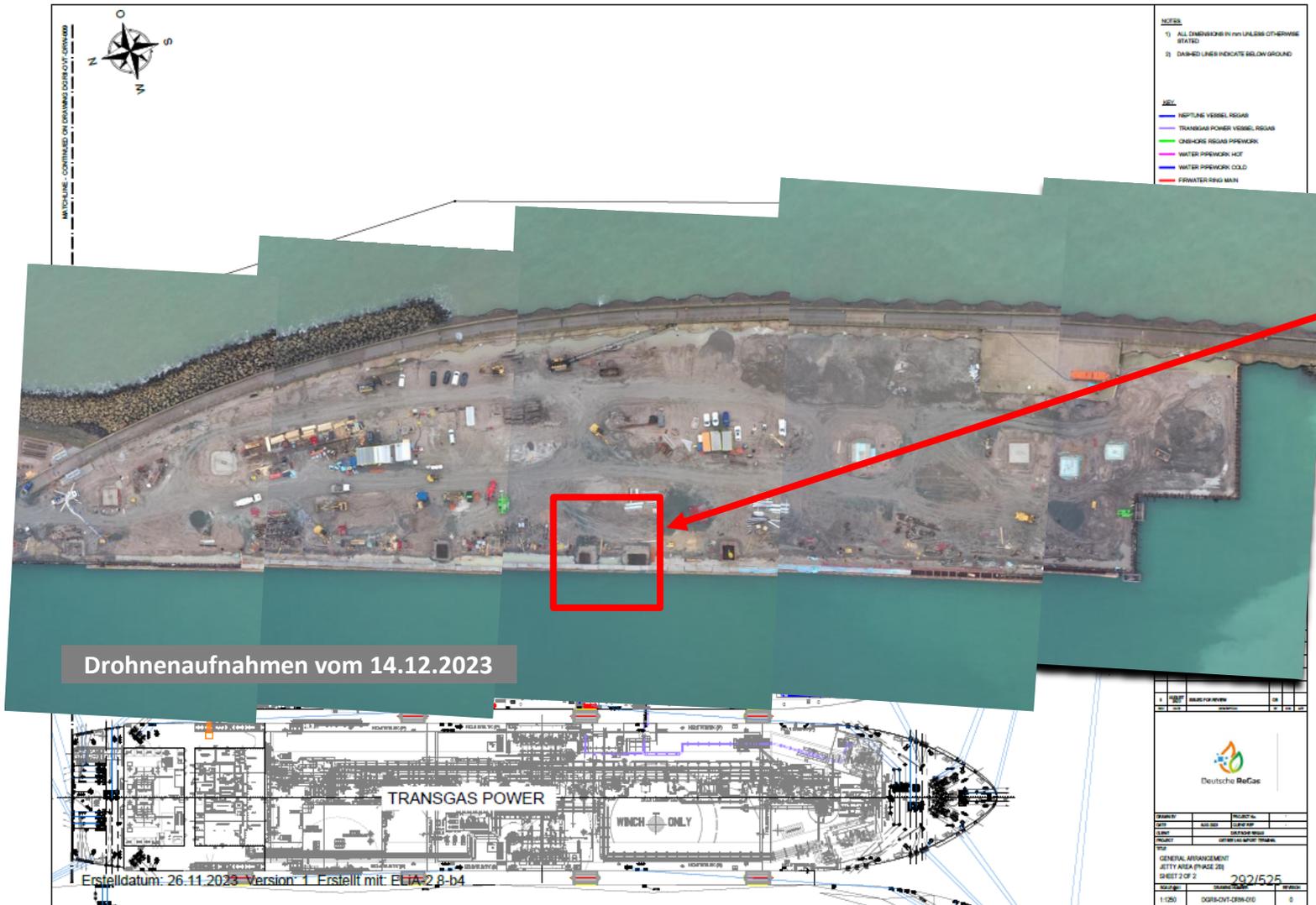


Bodenplatten für Ladearme (Verbindung Hafen/Schiff für Gasübertragung)

Auch darüber hinaus umfangreiche Boden- und Fundamentarbeiten



Plan der Schnittstellen aus Antragsunterlagen Deutsche Regas



Bodenplatten für
Ladearme (Verbindung
Hafen/Schiff für
Gasübertragung)

Auch darüber hinaus
umfangreiche Boden- und
Fundamentarbeiten



Nahaufnahme: Fundamentarbeiten für Errichtung der Bodenplatten für die Verladearme



Direkter Überflug (Bild von oben)



Seitliche Perspektive (Blickrichtung vom Hafen aus)



Erläuterung

- Der Vergleich von Antragsunterlagen der Deutschen Regas vom 9.10.2023 sowie der Drohnenbilder vom 14.12.2023 zeigt, dass umfangreiche Arbeiten im Hafen Mukran stattfinden.
- Für die Arbeiten liegt nach Kenntnis der DUH (Stand 20.12.2023) keine Genehmigung durch das zuständige Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern (StALU VP) vor.
- Ein vorzeitiger Baubeginn für einen Teil der Arbeiten wurde erst am 15.12.2023 zugelassen, nachdem die DUH das StALU auf nicht genehmigte Arbeiten hingewiesen hatte.
- Die Drohnenbilder zeigen, dass offenbar Arbeiten an Fundamenten und der Bodenplatte für die Ladearme (in den Bildern mit rotem Kasten markiert) stattfinden. Dies geht über die vom StALU gerügten Arbeiten an Rohrleitungen hinaus.
- Die Ladearme dienen der Übertragung des Gas von den Terminalschiffen an Land. Sie sind das Herzstück der Anlage.



Constantin Zerger

Leiter Energie und Klimaschutz
Deutsche Umwelthilfe e.V.
Tel.: 0160 433 440 14
E-Mail: zerger@duh.de

Bleiben Sie auf dem Laufenden



www.duh.de
www.duh.de/newsletter-abo

Folgen Sie uns



[.../umwelthilfe](#)